Le Vaud

Schulort:	Le Vaud	Kanton 1799:	Léman	Ort/Herrschaft 1750:	Bern
		Distrikt 1799:	Nyon	Kanton 2015:	Waadt
Konfession des Orts:	reformiert	Agentschaft 1799:	Le Vaud	Gemeinde 2015:	Le Vaud
		Kirchgemeinde 1799:	Burtigny		

Standort:	Bundesarchiv Bern, BAR B0 1000/1483, Nr. 1444, fol. 153-154v
Zitierempfehlung:	Schmidt, H.R. / Messerli, A. / Osterwalder, F. / Tröhler, D. (Hgg.), Die Stapfer-Enquête. Edition der helvetischen Schulumfrage von 1799, Bern 2015, Nr. 1653: Le Vaud, [http://www.stapferenquete.ch/db/1653].
In dieser Quelle wird folgende Schule erwähnt:	- Le Vaud (Niedere Schule, reformiert)

06.03.1799

		I. Lokal-Verhältnisse.
I.1	Name des Ortes, wo die Schule ist.	*Le Vaud*
I.1.a	Ist es ein Stadt, Flecken, Dorf, Weiler, Hof?	*Un Vilage*
I.1.b	Ist es eine eigene Gemeinde? Oder zu welcher Gemeinde gehört er?	*C'est une Commune*
I.1.c	Zu welcher Kirchgemeinde (Agentschaft)?	*Parroisse de Burtigny Agence du Vaud*
I.1.d	In welchem Distrikt?	*District de Nion*
I.1.e	In welchen Kanton gehörig?	*Canton du Lèment*
I.2	Entfernung der zum Schulbezirk gehörigen Häuser. In Viertelstunden.	*Le vilage du Vaud Consistant a 35 feu est dans la Circonférence du premièr quard d'heure, Jl y a dans la Circonférence, du Second 1/4 d'heure les moulains du Coster Contenant 2 Maison et la Sië du Coster Contenant aussi deux Maisons*
I.3	Namen der zum Schulbezirk gehörigen Dörfer, Weiler, Höfe.	*Le Vaud les Moulains du Coster et la Sie, Maisons foraines*
I.3.a	Zu jedem wird die Entfernung vom Schulorte, und	*Comme il a été dit ci dessus a Larticle 2*
I.3.b	die Zahl der Schulkinder, die daher kommen, gesetzt.	*Jl y a du Vaud 30 Enfans des Moulains du Coster 5 Et de la Sië du Coster 1 En tout, 36 Enfans,*
I.4	Entfernung der benachbarten Schulen auf eine Stunde im Umkreise.	‖[Seite 2] *Celle de Bassin a 30 Minutes, Celle D'Arsier 60 Minutes, Celle du Muit 60 Minutes Celle de Burtigny 45 Minutes de Longirod 45 Minutes de Marchissy 25 Minutes*
I.4.a	Ihre Namen.	*Comme Cidessus*
I.4.b	Die Entfernung eines jeden.	*D'Arsier au Muit 10 Minutes du Muit a Bassin 30 minutes de Bassin a Burtigny 45 m de Burtigny a Longirod 30 de Longirod a Marchissy 10 minutes, de Marchissy au Vaud 25 m*
		II. Unterricht.
II.5	Was wird in der Schule gelehrt?	*L'Ecture, Ecriture, Ortographe, Arithmétique, Chant des Psaumes Recitation des Prières Catechisme D'Ostrévald, Passages de L'Ecriture Sainte Psaume et Cantiques*
II.6	Werden die Schulen nur im Winter gehalten? Wie lange?	*On la tient aussi en Eté Mais elle est peu frequèntée En hyver elle dure 3 heures et 1/2 le Matin avant midy et le soir elle dure 3 heures apres Midy*
II.7	Schulbücher, welche sind eingeführt?	*Le Vieu et le Nouveau Testament, le Catechisme #D'Ostervald## Receuil des Passages de Duplan, Lami des Enfans par Rochow pour les Thèmes, Cours de Manuscrit pour les Themes,*
II.8	Vorschriften, wie wird es mit diesen gehalten?	*Bien*
II.9	Wie lange dauert täglich die Schule?	*Comme cidessus Article 6*
II.10	Sind die Kinder in Klassen geteilt?	*jls Sont Divisés par volees selon leur Savoir*
		III. Personal-Verhältnisse.
III.11	Schullehrer.	
III.11.a	Wer hat bisher den Schulmeister bestellt? Auf welche Weise?	*Pour etablir Un Régent, le Pasteur fait un Examen des pretendans em presence des Notables de la Commune il en nomme deux Sur lesquels le Ballif de Bomond Choisissoit,*
III.11.b	Wie heißt er?	*P. Christinet*
III.11.c	Wo ist er her?	*du Vaud Distriq de Nion*
III.11.d	Wie alt?	‖[Seite 3] *Age 60 Années*
III.11.e	Hat er Familie? Wie viele Kinder?	*Deux filles Mariées*
III.11.f	Wie lang ist er Schullehrer?	*depuis Lan. 1764 jl a été ou Exercer Sa fonction de Régent 5 Années au Chavanes de Bougy, et 20 Années a Marchissy, et 10 Années au Vaud*
III.11.g	Wo ist er vorher gewesen? Was hatte er vorher für einen Beruf?	*et il a Servi L'Encien Régent du Vaud 3 an. auparavant pour fonctionné L'Ecole*
III.11.h	Hat er jetzt noch neben dem Lehramte andere Verrichtungen? Welche?	*jl Conduit le Chams des Psaumes a L'Eglise les Dimanches, et il fait la priere apres le sermon et quelquesfois Sur Semeine*
III.12	Schulkinder. Wie viele Kinder besuchen überhaupt die Schule?	*comme ci dessus*
III.12.a	Im Winter. (Knaben/Mädchen)	*En Hiver 18 Garcons et 18 filles En été environ 12 des plus jeunes*
III.12.b	Im Sommer. (Knaben/Mädchen)	
		IV. Ökonomische Verhältnisse.
IV.13	Schulfonds (Schulstiftung)	*point*
IV.13.a	Ist dergleichen vorhanden?	*Elle n'a point de fond proprement dit*
IV.13.b	Wie stark ist er?	
IV.13.c	Woher fließen seine Einkünfte?	
IV.13.d	Ist er etwa mit dem Kirchen- oder Armengut vereinigt?	
IV.14	Schulgeld. Ist eines eingeführt? Welches?	*les particuliers ne paye rien*

IV.15	Schulhaus.	
IV.15.a	Dessen Zustand, neu oder baufällig?	*Em bon Ettat*
IV.15.b	Oder ist nur eine Schulstube da? In welchem Gebäude?	*jl ny'a qu'une Chambre D'Ecole dans la Maison de Commune*
IV.15.c	Oder erhält der Lehrer, in Ermangelung einer Schulstube Hauszins? Wie viel?	*N'ayant point de Logement pour le Régent la Commune lui paye Huit, francs pour Son Logêr*
IV.15.d	Wer muß für die Schulwohnung sorgen, und selbige im baulichen Stande erhalten?	*La Commune*
IV.16	Einkommen des Schullehrers.	
IV.16.A	An Geld, Getreide, Wein, Holz etc.	‖[Seite 4] *La Commune paye au Régent 90 francs en Argent jl perçoit de la Nation au Chataud de Bonmond douzes Quarterons de froment, et en Argent 14 francs et 12 Sols*
IV.16.B	Aus welchen Quellen? aus	
IV.16.B.a	abgeschaffenen Lehngefällen (Zehnten, Grundzinsen etc.)?	*Rien*
IV.16.B.b	Schulgeldern?	*point*
IV.16.B.c	Stiftungen?	*Comme Cidessus 12 Quarterons de froment et 14 Livres 12 Sols en Argent et Comme cidessus de la Comune 90 francs y Comprit 8 Livre pr. son Loge.*
IV.16.B.d	Gemeindekassen?	*p.t*
IV.16.B.e	Kirchengütern?	
IV.16.B.f	Zusammengelegten Geldern der Hausväter?	*rien*
IV.16.B.g	Liegenden Gründen?	*point*
IV.16.B.h	Fonds? Welchen? (Kapitalien)	*il n'y en a point*
	Bemerkungen	
	Schlussbemerkungen des Schreibers	
	Unterschrift	*Au Vaud le 6e Mars 1799 Pierre Christinet Regent du Vaud*

Metadaten

Generelle Kopfdaten

Standort	Bundesarchiv Bern
Signatur	BAR B0 1000/1483, Nr. 1444, fol. 153-154v
Briefkopf	
Transkriptionsdatum	11.12.2012
Datum des Schreibens	06.03.1799
Faksimile	1653BAR_B0_10001483_Nr_1444_fol_153-154v.pdf
Ist Quelle original?	Ja
Verfasser Name	Christinet
Verfasser Vorname	Pierre
Vom Lehrer verfasst?	Ja
Randnotiz	
Kommentar öffentlich	

Ort

Name	**Le Vaud**
Konfession	reformiert
Ortskategorie	Dorf
Eigenständige Gemeinde?	Ja
Ist Schulort?	Ja
Höhenlage	
Geo. Breite	507621
Geo. Länge	148067

Kanton 1799	Léman	Kanton 1780	Bern
Distrikt 1799	Nyon	Kanton 2015	Waadt
Agentschaft 1799	Le Vaud	Amt 2000	Nyon
Kirchgemeinde 1799	Burtigny	Gemeinde 2015	Le Vaud
Einwohnerzahl 1799		Einwohnerzahl 2000	

In der Transkription erwähnte Schulen

1. Schule: Le Vaud (ID: 2200)

Schultypus:	Niedere Schule
Besondere Merkmale:	
Konfession der Schule:	reformiert
Ist ein Schulgeld eingeführt:	Nein

Schulfonds

Sind die Kinder in Klassen eingeteilt?	Ja
Art der Klasseneinteilung:	Pensenklasse
Klassenanzahl:	
Unterrichtete Inhalte:	Schreiben Lesen Orthographie Arithmetik/die 4 Species Singen Religion/Christliche Unterweisung Antworten/Memorieren

Schulperiode

	Sommer	Winter
Beginn		
Ende		
Stunden pro Schultag		6.5
Anzahl Wochen		
Anzahl Wochen pro Jahr		
Wird die Schule im Winter gehalten?		Ja
Wird die Schule im Sommer gehalten?		Ja

Schülerzahlen

	Sommer	Winter
Knaben		18
Mädchen		18
Kinder	12	36
Kinder pro Jahr		
Kommentar		

Lehrpersonen

Lehrer (ID: 4142)

Name:	Christinet
Vorname:	Pierre

Weitere Informationen

Alter:	60
Geschlecht:	Mann
Zivilstand:	keine Angabe
Hat er eine Familie?	Ja
Anzahl Kinder:	2
Weitere Verrichtungen?	Ja

Herkunft:	Le Vaud
Konfession:	reformiert
Im Ort seit:	10 Jahren
Lehrer seit:	35 Jahren
Erstberuf:	Lehrer
Zusatzberuf:	Vorsänger Vorbeter